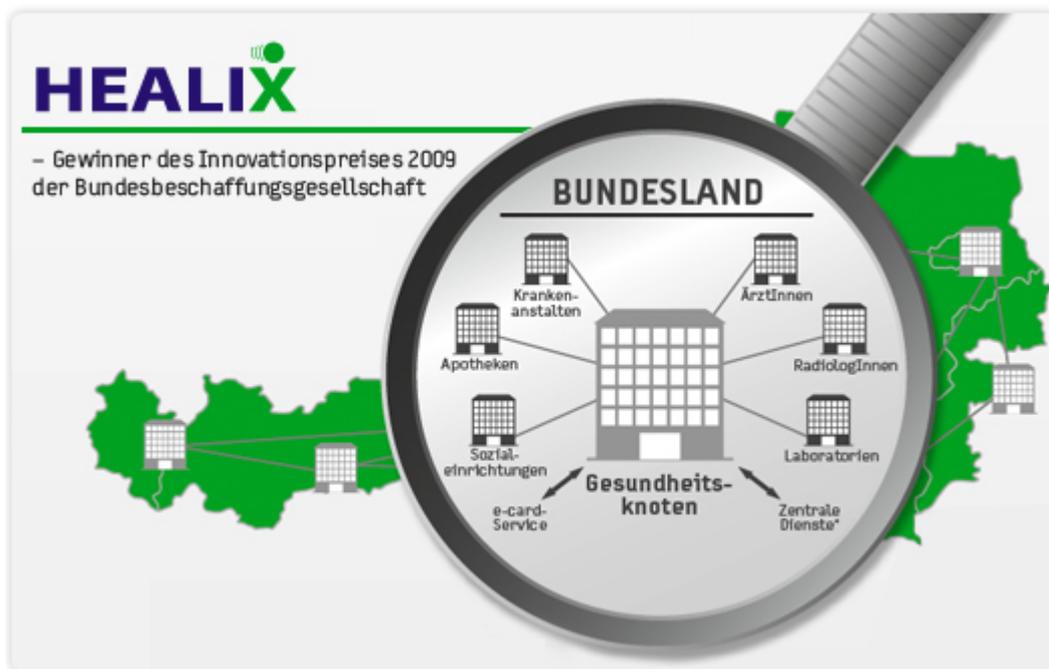


Quelle: lazarus.at/2023/06/27/steiermark-als-siebtes-bundesland-jetzt-an-oesterreichs-ehealth-datennetz-healix-angeschlossen

Steiermark: Als siebtes Bundesland jetzt an Österreichs eHealth-Datennetz HEALIX angeschlossen

☒ Die sog. kritische Telekommunikations-Infrastruktur für Krankenhäuser, Gesundheits-einrichtungen und Arztpraxen - HEALIX - ist jetzt in sieben Bundesländern online, Tirol und Vorarlberg sind in Planung. Wird vom derzeit rein medizinischen Netzwerk mittelfristig auch die professionelle Pflege partizipativ profitieren?



Der ITK-Komplettanbieter „Drei“ hat mit der Steiermark ein weiteres Bundesland an das österreichische Gesundheits-Datennetz HEALIX angeschlossen. HEALIX ist Teil der staatlichen kritischen Infrastruktur. Über das eigene Datennetz für das österreichische Gesundheitswesen können Krankenhäuser, Ambulatorien und Gesundheitsdienstleister geschützt und ausfallssicher Daten austauschen. Mit der

Inbetriebnahme des neuen Knotens in der Steiermark ist HEALIX nun bereits in sieben von neun Bundesländern in Verwendung. Insgesamt sind via HEALIX nun rund 100 Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen in ganz Österreich technisch vernetzt.

Eigenes sicheres Datennetz für das Gesundheitswesen

Über HEALIX lassen sich wichtige Daten wie die Patientenvorgeschichte, Röntgenbilder oder andere Untersuchungsergebnisse sicher mit anderen Krankenhäusern oder Gesundheitsdienstleistern wie Röntgeninstituten, Ambulatorien, niedergelassenen Ärzten, Rehabilitations- und Pflegeeinrichtungen oder Apotheken austauschen.

Patient*innen müssen ihre Vorbefunde nicht mehr selbst mitbringen. Ärztinnen und Ärzte können Untersuchungs- und Bilddaten in Echtzeit übermitteln sowie Zweitbefunde von Kollegen einholen, noch während sich die Patientinnen und Patienten in der Untersuchung befinden. Das hilft, Wartezeiten deutlich zu verkürzen, Mehrfachuntersuchungen zu vermeiden und Kosten zu sparen. Krankenhäuser unterschiedlicher Träger können so noch besser zusammenarbeiten.

Aufgebaut wurde HEALIX auf Initiative der österreichischen Krankenanstalten-Verbände und der österreichischen Energieversorger in strategischer Kooperation mit „Drei“. Drei fungiert dabei als Netzbetreiber und verantwortet somit das gesamte Netzmanagement und die Anbindung von Gesundheitsdienstleistern und Krankenhäusern in ganz Österreich an HEALIX. Die Glasfaseranbindung in der Steiermark erfolgt in Partnerschaft mit der Energie Steiermark AG.



Der erste HEALIX-Partner in der grünen Mark ist die Steiermärkische

Medizinarchiv GmbH, MARC, eine gemeinsame Tochterfirma der Steiermärkischen Krankenanstaltenges.m.b.H. (KAGes) und der Siemens Healthcare Diagnostics GmbH. Die Fa. MARC bietet ihren Kunden die Vernetzung von Radiologie-Instituten und Krankenhäusern zum aktiven Bilddatenaustausch, sowie sichere Langzeitarchivierung von radiologischen Bilddaten. Vor kurzem haben die Steiermärkische Medizinarchiv GmbH und Drei die neue Partnerschaft im Beisein der Vorstände der KAGes und der Energie Steiermark mit einer Zertifikatsverleihung an die MARC-Geschäftsführer besiegelt (Bild).

Erläuternde Statements der Partner:

Markus Pedevilla, CEO und Bernhard Brauner, CFO der Steiermärkischen Medizinarchiv GmbH: „Durch die neue Kooperation mit HEALIX können wir unseren Kunden einen Bundesländer-übergreifenden und direkten Bilddatenaustausch mit Krankenhäusern und Partnern in allen an HEALIX angeschlossenen Bundesländern bieten. Das bringt einen unmittelbaren Nutzen für Patientinnen und Patienten und eine signifikante Prozessvereinfachung und Qualitätssteigerung.“

Martin Graf, CFO | CHRO Energie Steiermark: „Als regionaler und zuverlässiger Infrastrukturpartner ist uns die Zusammenarbeit mit Drei im Bereich eHealth ein besonderes Anliegen. Wir legen großen Wert auf die Bereitstellung von redundanten und hochverfügbaren Netzen sowie den Einsatz hochwertiger Materialien. Diese Schlüsselemente sind entscheidend, um die erforderlichen Datenverbindungen für das Gesundheitswesen zu gewährleisten. Wir sind stolz darauf, in diesem Bereich zu kooperieren und freuen uns über die Zusammenarbeit.“

Rudolf Schrefl, CEO von Drei: „Mit der Ausstattung des neuen Bundesland-Knoten in der Steiermark ist es uns gelungen, auch die Steiermärkische Medizinarchiv GmbH MARC an das intelligente Datennetz HEALIX anzuschließen. Dadurch werden Archivierung und Versand von Röntgenbildern oder elektronischen Gesundheitsakten noch krisensicherer und vor allem effizienter. Als Netzbetreiber arbeiten wir bereits an weiteren Lösungen, um das Arbeiten mit HEALIX noch einfacher und flexibler zu gestalten.“

Nahezu lückenlose medizinische Versorgung auch in

ländlichen Regionen

Im Endausbau wird HEALIX in ganz Österreich verfügbar sein. Die Versorgung in den verbleibenden zwei Bundesländern Tirol und Vorarlberg ist bereits in Planung. HEALIX steht dabei allen Dienstleistern im Gesundheits- und Sozialwesen zur Verfügung. Durch ihre föderalistische Organisationsstruktur wird die HEALIX-Infrastruktur nicht nur gemeinschaftlich getragen, sondern genießt auch eine breite Akzeptanz.

Im Moment arbeitet Drei an der Entwicklung einer mobilen Anbindung an HEALIX, die eine Vielzahl neuer Anwendungsmöglichkeiten erlaubt, wie z.B. eine Versorgung dezentraler Regionen via 5G.

Fotos: Drei

Über HEALIX und Drei.

So wie der menschliche Körper sein Zentralnervensystem zur Kommunikation benötigt, benötigen ebenso die verschiedenen elektronischen Gesundheitsdienste (e-Health) ein robustes Kommunikationssystem. HEALIX (e-Health Interexchange) ist eine sichere, verlässliche und leistungsstarke Kommunikationsinfrastruktur für die Anwendungen der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) des österr. Gesundheitswesens. HEALIX unterstützt damit das Ziel, behandlungsrelevante Gesundheitsinformationen zeit- und ortsunabhängig bereitzustellen.



Hutchison Drei Austria GmbH ist nach eigenen Angaben führender Telekommunikations-Anbieter in Österreich (Mobiltelefonie, Internet, Festnetz, Fernsehen und Business-Lösungen aus einer Hand) und verfügt demzufolge mit einer Bevölkerungs-Abdeckung von 98 Prozent auch über das leistungsfähigste LTE-Netz des Landes. Im Herbst 2022 startete Drei im den kommerziellen Betrieb von Österreichs erstem 5G Standalone Netz. Im Jänner 2023 erhielt das Unternehmen zum vierten Mal in Folge den Ookla Speedtest Award™ für das schnellste 5G Netz des Landes. Mehr auf www.drei.at